

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich mit heutigem Tage mein
Restaurant zum Kronprinz, Querstr. 2,
 an Herrn Hermann Mehnert käuflich abgetreten habe.
 Für das mir gescheukte Vertrauen herzlich dankend, bitte ich dasselbe auf
 meinem Nachfolger g utig übertragen zu wollen.
 Leipzig, den 15. April 1878. Achtungsvoll
L. Mehnert.

Auf vorstehende Anzeige Bezug nehmend, bitte ich das geehrte Publikum,
 das Herrn Mehnert g utig geschenkte Vertrauen geneigtest auch mir zu
 Theil werden zu lassen, und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch prompte
 und solide Bedienung meine werthen Gäste in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen.
 Mit ff. Bayerisch Bier von Henninger, Lagerbier von Riebeck & Co.,
 gutgeputzte D llnitzzer G se, sowie täglich Stammfr hst ck von Vormittag
 9-11 Uhr und Mittagstisch von 12-2 Uhr in 1/2 und 1/4 Portionen, halte
 mich bestens empfohlen.
 Leipzig, den 15. April 1878. Hochachtungsvoll
Hermann Mehnert.
 früher Kellner im Restaurant L. Hoffmann vis- -vis dem Schützenhaus.

R nigsplatz Nr. 14, 1. Stage.
 Täglich öffnet von Morgens 9 bis Abends 7 Uhr
Willardt's
 weltber hmtes anatomisches Museum,
 rühmlichst bekannte Galerien des menschlichen Entlebens bis zur letzten
 Ausbildung, enthaltend 10000 Präparate, darunter solche, die in f hrl-
 licher, neu wissenschaftlicher Ansicht alles bisher Gelesene übertreffen.
 Freitags von 2 Uhr bis 7 Uhr nur für Damen.

Central-Halle.
 Heute Montag
grosses Concert
 (Entrée frei) in sämmtlichen Vari te-Localitäten. Dabei embleke Sch lichkeit.
M. Bernhardt.

Theater-Conditorei.
 Heute großes Concert von der beliebten Lyroler-Concert-
 t nger-Gesellschaft Pitzinger.

300 Personen.
 Raucherlokal.
Nicolaikeller Nicolaistrasse
 No. 6.
Täglich Großes Concert auf dem Orchestriem
 des Herrn Schönstein aus Balingen (Baden).
 Entrée frei. Achtungsvoll **H. Haas.**

Restaurations-Gr ffnung.
 Allen meinen Freunden und Bekannten die ergebendste Anzeige, dass ich mein
 Restaurant mit Willard, B rtterg sschen 7, Montag den 15. d. eröffne und für
 Speisen und ff. Lagerbier geratet sein wird.
Helarich Georgi.

Heute Bockbier
 Sodaw rker.
Halle'sche Str. 7. F. Grundig.

Universit tskeller,
 C. Bonker vorm. C. F. Schatz, Ritterstr e 43.
Heute Schlachtfest.

Zill's Tunnel. Heute Schlachtfest.
 Weintraube in Gohlis. Heute Schlachtfest.
 Ster und Gese vorzüglich. **H. Schlegel.**

Schiller-Schlösschen Gohlis.
 Heute Montag
grosses Schlachtfest.
 C. M ller.

Schlachtfest empfiehlt morgen P. Plenckner, Poststr. 13.
Eutritsch zum Helm.
 Heute empfehle eine ganz famose „Termin-Woche“
Schlachtfest.

Hôtel de Saxe. Heute Schlachtfest. **M. Str ssner.**
A. D ncke Heute Kartoffel-Puffer.
 Grimma'sche Str e 37. Export-Bier von Ehrich, hochfein.

Katharinenstr e 22, empfiehlt täglich anerkannt
 guten Mittagstisch in 1/2 u. 1/4 Port., sowie jeden
 Abend Stamm   30   ff. Schwarzenbacher   Glas
 18   und Gohliser Reitenbier.
E. Wachsmuth

Geuthner's Restaurant, Schlo gasse 3.
 Heute Abend Schweinsknochen u. Kl fse
No. 1. Thonberg, Vogt's Restaurant. **No. 1.**
 Heute Zehnadler.

Abonnements-Einladung
 auf
Hertlein's Patent-Wasser-Filter
 zu bekannten Bedingungen. Wilhelm Hertlein, Raundorfstr. 4.
 Anmeldungen auf meine Patent-Wasserfilter nimmt auch Herr
 Paul Bocklisch (Wirtschafts-Rapazin), Grimma'sche Str e Nr. 12,
 jederzeit entgegen.

Ueberzeugung macht wahr!
 Wo trinkt man die feinsten u. preisw rdigsten Weine
 sowie gröfste Auswahl von Exportbieren? nur
Münchner Bierhalle, Burgstrasse No. 21.

Städtischer Verein.
 Dienstag, den 16. April, Abends 8 Uhr
 im Weissen Saale der Centralhalle.
 Tagesordnung:
 1) Das Ruderverein, die Fortführung der Stephanstr e durch das Johannisb l.
 2) Geschäftliche Mittheilungen.
 Wache und willkommen.
Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein.
 Heute Abend 8 Uhr **Wochenversammlung.** Tagesordnung: 1) Vortrag eines
 Ehrenmitgliedes über „Baumwollspinnerei“. 2) Discussion der Fragen Nr. 50 über
 Secularisirungsfragen, Nr. 51 über die Gültigkeit eines Wechsels unter gewissen Vor-
 aussetzungen.
Der Vorstand.

Bach-Verein.
 Probe heute Montag (statt Mittwoch).
 Das Concert steht nahe bevor. Um allseitiges p nctliches Erscheinen
 wird dringend gebeten.
Sing-Akademie. Heute Montag Uebung. Beginn für Damen 7 Uhr, für
 den Gesamtchor 7 1/2 Uhr.

Verein Leipziger Gastwirthe.
 Die Vereins-Kassier-Kontrolle befindet sich nach wie vor bei College Mehnert,
 Querstr. 2, im Kronprinz und werden dort jederzeit Beiträge entgegen genommen.

Verloren wurde 1 Portemonnaie, dunkel-
 ar n, mit neuherberem B gel, ca. 24  
 in verschied. Ränge ent. Gegen Belohnung
 abzugeben Weststr. 90, 2 Tr. 118.
 Verloren ein Hausbuch. Abzugeben
 Bienenstr. 7. **W ngler.**
 Ein Plattm ch, Sperlingst. entflohen.
 G. Belohn. abzug. R nigsstr. 11, 2. St.
 Jungl. 1. Ges. K fenpinker Str. 340 Steuer-
 marke. Abzug. Thonberg, Hauptstr. 57.

Carola-Theater.
 Heute Montag Wiederholung der Go-
 sangs-Boffe.
 Der **Wokillon von M nchenberg.**
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Alhambra-Theater.
„Theater-Bilderbogen.“
 Wann werden Baupläne
 an der Bismarckstr. verkauft.
 Auf die Dienstag, den 16. April, a. e.
 früh 9 Uhr auf dem Areal der ehemaligen
 Bauabtheilung der Herren Voltz & Wenzel
 s ngere Hospitalstr. 12 - steh-
 findende Inventarversteigerung wird
 hiermit noch besonders aufmerksam gemacht
 Voltz & Wenzel in Liquidation.

Annoucen - Annahme
 für s mmtl. ZEITUNGEN der Welt.
 Originalpreise ohne
 Nebengebühren.
 Leipzig
 Telegraphische
 Anstalt
 zu m ssigen
 Preisen.
 Effecten-Controll-
 Bureau u. Cassa
 Nikolai-
 Strasse 11
 K. Invaliden d. deutsch. Armee u. Marine.

Wo befindet man
 die höchsten Preise bezahlt für getragene
 Herrenkleider? Bei F. R diger, Gaim-
 str. Nr. 5, 2/3, Leipzig.

Sophienbad, Temp. d. Schwimmbassin 20
 Bortheimstr. 11 (Reichel's Garten) **roch.**
 täglich öffnet von früh bis Abends, auch Sonntags.
Bad Petersbrunn
 Speisecant. l. u. f. Dienstag: Kartoffelk ndchen mit Rindfleisch. **T. S. B hne. Ulrich.**

Meteorologische Beobachtungen
 auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe: 118 Meter über der Ostsee.

Zeit der Beobachtung.	Baromet. Red. auf 0 M.	Thermom. Celsiusgrad.	Relative Feuchtigk. Procente.	Wind richtung u. Stärke.	Witterungs- zustand.
13. April Abends 10 Uhr	764.9	+ 9.4	86	SSW. 0	klar
14. Morgens 8 Uhr	765.7	+ 9.4	87	SSE. 1	klar
) Dinstag. Minimum der Temperatur - + 4.0.					

Calmbacher   Gl. 20 Pf.
 trinkt man am besten b. Albrecht, Klosterg. 7.
 werden Strohhüte   75   gewaschen?
 werden Strohhüte   50   verkauft?
 werden Strohhüte   75   garnirt?
 werden garnirte H te   3   verkauft?
 Bei R skner & Walther, Thomaskirch. 1.

Heute Abend
 7 1/2 Uhr
**Vorstands-
 sitzung.**
 8 Uhr
Versammlung.
 D. V.

Riedel'scher Verein.
 Heute 7 Uhr Chorprobe.

D. G. 7 Uhr. 1) Wahl des Vor-
 standes, 2) Beiträge zur Geschichte der
 deutschen Oper.
**L. L. Heute Abend Uebung im
 Vereinslocal.**

Heute Morgen wurde meine liebe Frau
 von einem gesunden Mädchen glücklich
 entbunden. - Leipzig, d. 14. April 1878.
Carl Johann
 Carlie Johann geb. Z nrig.

Theilnehmenden Freunden und Bekann-
 ten die traurige Mittheilung, dass unsere
 theure Gattin, Mutter, Schwiegermutter
 und Grobmutter
Frau Friederike Scheikevitch
 am 13. April unerwartet einem Herzschlag
 erlegen ist.
 Oeffn. Mostan, Petersburg, Paris und
 Weipgia.
 Zugleich im Namen der Hinterbliebenen:
Dr. F rk und Frau.

Wir zeigen unsern Mitgliedern schmerz-
 erfüllt das am 13. erfolgte Hinscheiden
 unseres langjährigen Mitgliedes, des Hrn.
Wilhelm K hler
 hierdurch an.
 Die Beerdigung findet Dienstag, den
 16. d. 11 Uhr vom Blauen Hof aus
 statt. Um zahlreichere Theilnahme bittet die
Gesellschaft G nnung 1.

Heute Morgen farb nach schweren Leiden
 unter guter Artur im bald vollendeten
 4. Lebensjahre. Dies theilnehmenden Freun-
 den zur Nachricht.
 Weipgia. **Franz Barthele**
 nebst Frau und Kind.
 Nach langen schweren Leiden verschied
 am heutigen Tage mein Rathgeber,
Wilhelm K hler.
 Fast 38 Jahre diente er meinem Hause
 mit nie erm dendem Fleiße, beson-
 deren Treue und Anhänglichkeit, so dass ihm
 diese volle Hingabe für alle Zeiten ein dank-
 bares Andenken bei mir bleibt.
 Weipgia, den 13. April 1878.
F. H. Mundell.

Dank.
 Für die vielfachen Beweise aufrichtiger
 Theilnahme bei dem herben Verluste meines
 theuren Mannes, den reichen Blumen-
 schmuck und die am Grabe gesprochenen trostreichen
 Worte des Herrn Pastor Dr. Pinfan, sowie
 die ehrenvolle Beilegung sagt ihren bery-
 lichen Dank die trauernde Wittwe
Geurtette verw. Vierder.
 Leipzig, am Begr bnistage d. 13. April 1878.

Für die uns bei dem Tode unseres
 kleinen Paul so allseitig dargebrachte Theil-
 nahme und für den überaus reichen Blumen-
 schmuck sagen wir hierdurch nochmals un-
 terhelligten, tiefgefühlten Dank!
Helig Kramer und Frau.

Damen: Montag, Mittwoch, Freitag 1/2, 5.
 Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 1/2, 9, 11,
 täglich öffnet von früh bis Abends, auch Sonntags.
Speisecant. l. u. f. Dienstag: Kartoffelk ndchen mit Rindfleisch. T. S. B hne. Ulrich.

Volkswirthschaftliches.

Verschiedenes.
 13 Weipgia, 14. April. In unserem gestrigen Re-
 ferate über die Aenderungen des Sommerfabri-
 plans erwähnten wir unter Anderem, dass auf der
 Route Weipgia-Borna-Gemmnitz in jeder Richtung noch
 ein Zug eingelegt werden soll und zwar Abfahrtszeit
 8 Uhr 55 Min. Borna, und Ankunftszeit 12 Uhr 3 Min.
 Mittags in Weipgia. Wie wir nun heute hören, sollen
 diese Züge ausfallen.
 * Weipgia, 14. April. Am Freitag hat in Roh-
 wein die außerordentliche General-Versam-
 mlung der Mitglieder des Vorstandsvereins
 stattgefunden und es hat dieselbe das den gegebene
 Verhältnissen gegenüber denkbar günstigste Resultat
 ergeben. Es herrschte unter den Anwesenden das
 Gefühl schmerzlicher Resignation, aber zugleich trat

auch ein einm thiger, klarer, fester Wille hervor, das
 dem Untergange nahe gebrachte Schiff wieder flott und
 seet chtig zu machen. Zum Vorsitzenden der Versammlung
 wurde Herr Dr. Schwarz gewählt. Herr Schubart
 Troschau erstattete zunächst darüber Bericht, wie er da-
 herin gekommen, dass der Director Gr ndner betrügerische
 Manipulationen schon seit längerer Zeit vorgenommen
 hatte. Am 4. April d. J. erklärte der Cassirer des
 Vereins, dass er keine Bilanz aufstellen könne, da er
 auf Gr ndner's Anweisung Geheimb cher habe führen
 müssen, und nannte er die Katastrophe herein-
 brachen. Herr Revisor Taggeff referirte über die
 Vermögenslage des Vereins. Die Activen, worin die
 R stungsgegenst nde begriffen sind, belaufen sich im Ganzen auf
 3,720,000  . Die Passiven auf 4,600,789  , so dass eine
 Unterbilanz von 949,789   vorhanden ist. Auf die Frage,
 wie hoch sich die nächstens fällig werdenden Verbind-
 lichkeiten belaufen, bemerkte Herr Taggeff, dass von

1919,201   Wechselverbindlichkeiten fällig werden. Es
 entstand nun eine längere Debatte, in welcher na-
 mentlich von Herrn Schubart die Befürchtungen
 wegen der Bonität der R stungsgegenst nde wiederholt
 wurden. Wenn 6- - 900,000   beschafft würden, so
 könnte der Verein rubia weiter arbeiten; die Gl n-
 digen hätten erklärt, sie würden nicht drängen, sondern
 R chtigkeit üben. Auch die Herren Bürgermeister Her-
 mann, Advocat Herfner, Bankier Camis, Pastor Thieme,
 Pastor Eisenh ndt u. sprachen warm dafür, den R th
 nicht l nken zu lassen und das Geschäft fortzuführen. Bei
 Liquidation des Concurs des Vereins werde das
 gröfste Uebel über Rohwein hereinbrechen. Herr Stadt-
 rath Bortner brachte schließlich folgenden Antrag ein:
 „Die Generalversammlung beschließt, den Verein
 fortzubehalten zu lassen, sobald wie möglich eine
 neue Generalversammlung einberufen, dieser die